

1,3 in Zetsch auf die Straße Pegau—Weißenfels und die l. 11,4 nach Weißenfels — 12,7 km —.

Von Hohenmölsen zunächst fallend mit schöner Aussicht ins Tal der Rippach nach 2,1 Zemschen. Nun im Rippachtale aufwärts 1,0 Keutzschen; 1,2 Gosserau; 0,3 Unterwörschen; nach 0,6 die Straße Zeitz—Weißenfels kreuzend geradeaus über 1,2 Gröben 1,7 nach

8,1. 43,4. **Teuchern.** 175. Die an der Rippach gelegene Stadt hat sehr bedeutende Braunkohlenindustrie und zählt gegen 6000 Einwohner.

G.: Ratskeller. Norddeutscher Hof. Goldne Sonne. Goldner Löwe. Grüner Baum.

R.: Robert Gäbler, Oberstraße 4. Böhme. Harnisch. Löblich.

B. u. Ö.: Drogerie Pohle, Zeitzer Straße 2.

E. L.: Erfurt & Sohn, Gartenstraße 10.

Geschichtliches: Im Jahre 1112 wurden bei Teuchern vom Reichsfeldherrn Grafen Hoyer von Mansfeld die gegen König Heinrich V. aufständischen thüringischen Großen geschlagen.

Sehenswürdigkeiten: Altes, ehemals festes Schloß.

Von Teuchern 2,7 l. Schelkau; 2,3 l. Zellschen; nach 1,3 über die Straße Pegau—Naumburg geradeaus 2,2 nach

8,5. 51,9. **Osterfeld.** 234. Die auf dem hohen rechten Ufer des Steinbachs gelegene Stadt hat Roßhaarspinnerei und keramische Industrie und zählt gegen 2500 Einwohner.

Von Osterfeld hinab ins Steinbachtal und das abwärts in allmählichem Fall über 0,9 Lissen; 1,2 Pauscha; 2,0 Löbitz; zuletzt stärker fallend nach 3,7 Beuditz. Hier (r. am Wethaubach abwärts 6,0 nach Wethau an der Straße Weißenfels—Naumburg) l. bachaufwärts 2,0 Gestewitz; 1,0 Gauerwitz; 1,0 Utenbach; nun steigend 2,0 Kaselkirchen; 4,0 Aue. Hier bei der Straßenteilung hinter der Kirche (r. nach Naumburg) l. über 2,1 Molau; 2,1 Sieglitz; 3,6 in Schinditz auf die Straße Naumburg—Kamburg und die l. mit scharfem Fall hinunter ins Saaletal (Vorsicht!) 1,0 nach

26,6. 78,5. **Kamburg.** 135. Die von steilen Bergen umschlossen, malerisch zu beiden Seiten der Saale gelegene Hauptstadt der meiningen-